

FAQs – Frequently Asked Questions zur innovate! Akademie für anwendungsorientierte Forschung

1. Allgemein

Wer ist meine Ansprechperson bei Fragen zur innovate! Akademie der Joachim Herz Stiftung?

Die zuständige Ansprechperson können Sie der [Projektseite auf der Website](#) der Joachim Herz Stiftung entnehmen. Sie können das Projektteam über inno-akademie@joachim-herz-stiftung.de kontaktieren.

Was ist die innovate! Akademie der Joachim Herz Stiftung?

Wir fördern mit der innovate! Akademie interdisziplinäre, innovative Forschung in Deutschland, die vorzugsweise an der Schnittstelle zwischen Material-, Natur- und Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften ansetzt, um gemeinsam fortschrittliche Lösungen für gesellschaftliche Probleme zu entwickeln. Dabei soll insbesondere Forschung mit sozioökonomischem Potential unterstützt werden, die Anwendungen in der Praxis vorbereitet. Mit der innovate! Akademie erhalten exzellente Forschende finanzielle Förderung über zwei Jahre, die es ihnen ermöglicht, den Fokus auf Transfer zu legen und ihrer unternehmerisch oder gesellschaftlich relevanten Idee nachzugehen. Sie werden zudem Teil eines Netzwerkes engagierter Wissenschaftler:innen und können durch zielgerichtete Seminare und Beratungsangebote weitere Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben, um ihre Forschungsergebnisse in die praktische Anwendung zu bringen.

2. Bewerbung

Wann bin ich antragsberechtigt? Bleibe ich antragsberechtigt, obwohl ich ein Stipendium beziehe oder eine weitere Forschungsförderung eingeworben habe?

Die wichtigsten Kriterien für dieses Förderangebot sind folgende:

- 1) Sie sind als Wissenschaftler:in einer öffentlich-rechtlichen oder steuerbegünstigten Forschungseinrichtung in Deutschland angehörend oder haben an einer solchen Einrichtung einen Arbeitsplatz in Aussicht. Bewerben können sich neben Postdocs auch fortgeschrittene Promovierende, akademische Mitarbeiter:innen, Junior-Professor:innen und Professor:innen.
- 2) Sie bearbeiten ein interdisziplinäres Forschungsprojekt an der Schnittstelle von Ingenieur-, Natur- und Materialwissenschaften mit hoher Relevanz für die Entwicklung biobasierter Materialien für eine fossilfreie Zukunft.
- 3) Sie haben den klaren Wunsch, den Fokus auf Forschungstransfer zu legen und Ihrer unternehmerischen Idee nachzugehen.
- 4) Andere Drittmittel zusätzlich zu dieser Projektförderung bedeuten nicht zwingend den Ausschluss für Ihre Bewerbung. Sollten Sie (Nachwuchs-)Förderungen eingeworben haben, bleiben Sie für die innovate! Akademie antragsberechtigt. Kontaktieren Sie im Zweifelsfall gern vor der Bewerbung die Joachim Herz Stiftung zur Klärung Ihres individuellen Falls. Drittmittel für dasselbe Forschungsprojekt von anderer Seite sind in der Bewerbung anzugeben.

Wie lange darf meine Promotion zurückliegen oder vor mir stehen?

Es gibt keine zeitliche Einschränkung hinsichtlich Ihrer erreichten Promotion. Für Promovierende gilt, dass sie ihre Dissertation innerhalb von sechs Monaten nach Ablauf der Bewerbungsfrist abschließen möchten.

Kann ich trotz eines befristeten Arbeitsvertrages eine Bewerbung einreichen?

Ja, ein befristeter Arbeitsvertrag ist kein Ausschlusskriterium. Entscheidend ist ein bestehendes Arbeitsverhältnis zum Tag der Bewerbung. Es muss mit der Bewerbung jedoch die Bestätigung eines entsprechenden Instituts eingereicht werden, das bei Aufnahme in die innovate! Akademie für die Dauer der Förderung eine so finanzierte Stelle und die zur Durchführung notwendige Infrastruktur zur Verfügung gestellt wird.

Darf ich die Bewerbung auch auf Englisch einreichen?

Ja. Die Bewerbung darf sowohl in Deutsch oder in Englisch verfasst sein. Bitte achten Sie darauf, Ihre Bewerbung konsequent in einer Sprache zu halten.

Welche Zeugnisse soll ich der Bewerbung beifügen?

Für die Bewerbung müssen Sie die Master- oder Promotionsurkunde sowie ein aktuelles „Transcript of Records“ einreichen. Dies kann eine Notenübersicht des Masterstudiengangs oder des Promotionsstudiengangs sein – auch, wenn dieser schon länger zurückliegt.

Soll sich die Beschreibung der eigenen Forschung auf meine Forschungsagenda oder auf das Projekt beziehen, wofür die Mittel beantragt werden?

Da es sich im Kern um eine Personenförderung handelt, beschreiben Sie bitte sowohl Ihre persönliche Forschungsagenda als auch das Projekt, das im Rahmen dieser Förderung im Mittelpunkt steht.

Soll das Schreiben des Betreuers bzw. der Betreuerin ein allgemeines Empfehlungsschreiben sein oder eher konkret auf den Bedarf der Förderung eingehen?

Das Empfehlungsschreiben kann gerne beide Aspekte enthalten. Zusätzlich zu den gängigen Inhalten eines Referenzschreibens sollte das Schreiben insbesondere herausstellen, warum gerade Sie mit Ihrem konkreten Transfervorhaben förderwürdig sind.

Ich bin Postdoc, Junior-Professor:in oder Professor:in. Wer sollte das Empfehlungsschreiben verfassen?

Sofern Sie keinem Lehrstuhl oder einer Forschungsgruppe zugeordnet sind, reichen Sie bitte die Referenz einer Professorin oder eines Professors Ihrer Wahl ein.

Welche Unterlagen sind für eine vollständige Bewerbung notwendig?

Inhalte der Bewerbung für die innovate! Akademie sind:

- 1) Angaben zur Person
- 2) Kontaktdaten
- 3) Angaben zur Anstellung
- 4) Angaben zur Ausbildung
- 5) Angaben zur Forschung
- 6) Angaben zur Motivation
- 7) Angaben zur Intellectual Property (IP)

8) Erforderliche Anlagen/Uploads:

- Lebenslauf (maximal 4 DIN A4 Seiten)
- Ergebnis des „IP-Wahl-O-Meter für Gründungsteams“ als Screenshot nach einem vollständigen Testlauf
- Meilensteinplanung für das Projekt und das Transfervorhaben (maximal 2 DIN A4 Seiten)
 - Etappenziele
 - zeitkritische Ereignisse des Projekts
 - reaktive Maßnahmen bei auftretenden Problemen
- Kostenplan / Förderbudget / Ressourcenbedarf
 Bitte reichen Sie mithilfe der Vorlage im Bewerbungsportal eine tabellarische Kalkulation der voraussichtlich anfallenden Kosten für den Zeitraum von 24 Monaten ein. Diese soll die Kostenarten Personal, Sachmittel (z. B. technische Ausstattung und Verbrauchsmaterial), Reisen/Konferenzteilnahmen, Öffentlichkeitsarbeit und Sonstiges abdecken.
 Die Gesamtsumme der beantragten Mittel darf 250.000 EUR nicht übersteigen, wobei die Sachkosten nicht höher als 100.000 EUR liegen dürfen. Zusätzlich dürfen bis zu 5.000 EUR für Outreach-Aktivitäten und Wissenschaftskommunikation beantragt werden.
- Leistungsnachweise (Kopie des Studienabschlusszeugnisses / Transcript of Records, evtl. Promotionsurkunde)
- Empfehlungsschreiben, in dem die Erfolgsaussichten und der Grad der Innovation des Transferprojekts Berücksichtigung finden
- Bestätigung der Stelle durch eine Universität oder eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung in Deutschland, dass bei Aufnahme in die innovate! Akademie eine entsprechende Stelle und ein passender Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt wird sowie die zur Umsetzung des beschriebenen Projekts vorgesehenen zeitlichen Kapazitäten eingeräumt werden.
- Optional: weitere Uploads wie Grafiken, Forschungsergebnisse oder wichtige Ergänzungen zu den vorherigen Angaben

Sie werden auch im Online-Bewerbungsportal auf alle notwendigen Unterlagen hingewiesen.

Können Grafiken oder andere Darstellungen in die Projektbeschreibung aufgenommen werden?

Wenn eine Grafik Ihre Projektdarstellung signifikant verbessert, dann können Sie diese gerne einfügen. Bitte beachten Sie, dass die Bewerbung trotzdem kurzgehalten werden sollte.

Wie detailliert sollte die geplante Mittelverwendung dargestellt werden?

Es reichen Planungswerte. Wir empfehlen die Mittelverwendung so detailliert wie möglich darzustellen. Je detaillierter Ihre Angaben sind, desto besser kann sich die Jury Ihr Projekt vorstellen. Die tabellarische Vorlage ist im Online-Bewerbungsportal hinterlegt. Änderungen der ursprünglich geplanten Mittelverwendung sind im Verlauf der Förderung nach Genehmigung durch die Joachim Herz Stiftung möglich. In diesen Fällen ist eine Begründung der abweichenden Mittelverwendung vorzulegen.

Müssen alle Zeugnisse vom Abitur über Bachelor, Diplom, Master und ggf. die Promotionsurkunde eingereicht werden?

Nein, der höchste erworbene Abschluss (Bachelor/Diplom/Master) und ggf. der höchste erworbene Titel (Promotionsurkunde) ist ausreichend. Es obliegt Ihnen, welche weiteren Leistungsnachweise Sie einreichen. Alle Dokumente werden in die Beurteilung einfließen. Bitte prüfen Sie selbst, ob Ihre Bewerbung auch von dem Bachelorzeugnis oder den Graduiertenschulen/Ph.D.-Kursen profitiert. Im Fall einer noch nicht abgeschlossenen Promotion bitten wir um Studienabschlusszeugnisse bzw. Transcript of Records der Hochschule.

Können notwendige Unterlagen nachgereicht werden?

Unterlagen können nach Ende der Bewerbungsfrist nur in Ausnahmefällen nachträglich eingereicht werden. Dazu gehören beispielsweise noch nicht ausgestellte Urkunden oder noch ausstehende Empfehlungsschreiben, sofern dies gut begründet ist.

Wenn die Betreuerin bzw. der Betreuer es bevorzugt, die Stellungnahme direkt an die Joachim Herz Stiftung zu senden, kann das Dokument an inno-akademie@joachim-herz-stiftung.de adressiert werden.

Wie gestaltet sich das Auswahlverfahren?

Nach formaler Prüfung der Anträge werden die Bewerbungen an die Jury weitergegeben, die sich aus sechs unabhängigen Expert:innen zusammensetzt. Das Auswahlverfahren ist zweistufig: Auf eine erste Vorauswahl auf Basis von mindestens zwei schriftlichen Gutachten erfolgt im Erfolgsfall ein persönliches Auswahlgespräch in Hamburg. Es werden in jedem Jahrgang bis zu sieben Kandidat:innen in die innovate! Akademie aufgenommen.

Kriterien der Auswahl sind:

- Wissenschaftliche Exzellenz sowie Robustheit und Qualität des Forschungsprojekts
- Überzeugendes Potenzial des Transfervorhabens mitsamt seiner Innovationshöhe
- Relevanz und gesellschaftlicher Nutzen des Vorhabens
- Realisierbarkeit sowie nachvollziehbare Planung des Projekts
- Motivation der Bewerber:in
- Bereitschaft zur Kooperation mit Partner:innen aus Wirtschaft und/oder Gesellschaft
- Ausprägung der Interdisziplinarität

Es besteht kein Anspruch auf Einsicht in die Begründung der Entscheidung der Jury.

Wer bewertet die Bewerbung?

Formale Kriterien werden durch die Joachim Herz Stiftung geprüft. Im Anschluss erfolgt die Auswahl in einem zweistufigen Verfahren: Einer Begutachtung der schriftlichen Unterlagen durch eine externe unabhängige Fachjury und anschließend einem persönlichen Gespräch mit den vielversprechendsten Kandidaten und Kandidatinnen in der Joachim Herz Stiftung unter Beteiligung des Stiftungsteams und der Fachjury.

Wie ist der Zeitplan des Auswahlprozesses?

Wir informieren Sie bis Ende Juni darüber, ob Sie sich für die 2. Runde qualifiziert haben und zum persönlichen Gespräch mit der Jury nach Hamburg eingeladen werden. Diese Gespräche finden am 02.07.2025 in den Räumen der Joachim Herz Stiftung in Hamburg statt. Eine Förderentscheidung erfolgt bis Ende Juli. Zwischenzeitlich können keine Aussagen zum Bewertungsstand erfolgen, wir bitten von Rückfragen abzusehen.

Ich habe keine Bestätigungsmail erhalten. Ist meine Bewerbung trotzdem eingegangen?

Die Bestätigungsemail wird automatisch versendet. Bitte warten Sie mindesten einen Tag und kontrollieren Sie auch ihren Spam-Ordner. Sollte dann keine Mail eingegangen sein, wenden Sie sich bitte an das Projektteam über inno-akademie@joachim-herz-stiftung.de.

3. Während der Förderung**Wie viel Zeit muss ich für das Seminarprogramm einplanen und ist die Teilnahme obligatorisch?**

Ein Programmdurchlauf umfasst ein Seminarprogramm mit Veranstaltungen in Präsenz sowie online im Umfang von 10-15 Arbeitstagen innerhalb von zwei Jahren. Wir sehen das Seminarprogramm als großen Benefit für die Teilnehmenden, da es im Vorfeld jedes Jahrgangs explizit auf deren geäußerten Bedürfnisse abgestimmt wird. Daher ist die Teilnahme am Seminarprogramm obligatorisch.

Kann ich die Förderung nutzen, um wissenschaftliches Personal und/oder eine studentische Hilfskraft einzustellen?

Ja. Die Mittel können auch zur Anstellung von Promovieren, Postdocs und studentischen Hilfskräfte verwendet werden, sofern diese ihre gesamte Arbeitszeit dem Transferprojekt widmen. Dies ist entsprechend im Kostenplan als Personalausgabe darzustellen.

Müssen Personal-Einstellungen zwingend an TVL-14 angelehnt sein?

Nein. Hierbei handelt es sich um eine Maximalvorgabe. Niedrigere Eingruppierungen sind ebenfalls möglich.

Können die Forschungsmittel auch dazu verwendet werden, Daten bzw. deren Vorverarbeitung zu kaufen?

Ja. Die Mittel können zum Erwerb und zur Verarbeitung von Daten genutzt werden, sofern ein Bezug zur eigenen Forschungsarbeit sichergestellt ist.